

Hauptpreis für FC Tosters 99

Vielfältige Bemühungen des Sportvereins um Integration wurden gewürdigt

Den 1. Vorarlberger Integrationspreis der Vorarlberger Landesregierung hat der FC Tosters 99 gewonnen!

Das Projekt „Integrieren und Profitieren“ konnte sich gegen 24 eingereichte Projekte behaupten und wurde von LH Herbert Sausgruber und Integrationsstaatssekretär Sebastian Kurz im Landhaus im Rahmen einer Feierlichkeit ausgezeichnet.

Jury-Mitglied Evelyn Fink-Mennel meinte in ihrer Laudatio, dass sich das Projekt der Tostner Kicker in seiner Dimension von den anderen Einreichungen klar abgehoben habe. Besonders stolz waren die 99iger darauf, von einer unabhängigen Jury, die größtenteils außerhalb von Vorarlberg tätig ist, diesen Preis verliehen zu bekommen.

Das Projekt des FC Tosters 99 versucht seit dem Jahre 2006, sieben minderjährige, in subsidiärem Schutz befindliche Asylwerber aus fünf Nationen, in den Verein aufzunehmen und dann über die Betreuung eines österreichischen Mitglieds die Integration in den

Verein, in die Gesellschaft und in der Bildung zu fördern.

„Unser Vorhaben möchte Bewusstsein schaffen, dass Integration nur dann funktioniert, wenn jeder in der Gesellschaft bzw. beide Seiten mitmachen und dann beide Seiten auch davon profitieren können. Ein Trainings- und Spielbetrieb ohne unsere Jungs wäre für uns nur noch ganz schwer vorstellbar“ so Christian Fiel vom

FC Tosters 99. Bürgermeister Mag. Wilfried Berchtold freut sich mit dem Verein über diese großartige Anerkennung des FC Tosters 99 für dessen Integrationsarbeit und gratuliert dazu herzlichst.

Filme, Berichte und viele weitere Informationen zum Projekt „Integrieren und Profitieren“ und zur Preisverleihung können auf der Homepage der Tostner abgerufen werden: www.fc-tosters99.com



Die Tostner Kicker bei der Preisverleihung mit LR Erich Schwärzler, Staatssekretär Sebastian Kurz (v.l.) und LH Herbert Sausgruber (rechts).